



# Kontakt

Mitteilungsblatt der Gemeinde Rickenbach  
Nr. 1, Februar 2025

## Inhalt

- 2**  
**Nachrichten und  
Informationen der Gemeinde**
- 10**  
**Ausbildungsbeiträge**
- 11**  
**Mitteilungen der Schule**
- 15**  
**Vermischtes  
und Veranstaltungen**
- 22**  
**Die letzte Seite/Termine**

### Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

**Dienstag** 17–19 Uhr

**Mittwoch** 9.30–11.30 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten nach  
telefonischer Vereinbarung:

Telefon 061 981 32 52 oder E-Mail  
gemeinde@rickenbach-bl.ch

### Kontakt Werkhofteam:

Fabian Schärer

werkhof@rickenbach-bl.org

## Liebe Rickenbacherinnen und Rickenbacher

Vor fast neun Monaten habt ihr mir Euer Vertrauen geschenkt und mich ins Amt gewählt. Der Start war intensiv und lehrreich. Es sind mir in dieser Zeit Abläufe, Aufgaben, Verantwortung und Kompetenzen etwas vertrauter geworden – von Routine kann jedoch noch keine Rede sein.

Ein prägendes Erlebnis war der Besuch der Wasserversorgung mit unserem Brunnenmeister Bernhard Erb. Dieser Tag bot wertvolle Einblicke in einen sehr zentralen Bereich unserer Gemeinde – denn was wären wir ohne Wasser? Bernhard Erb und Stefan Schaub meistern diese Aufgabe hervorragend und sorgen für einwandfreies Trinkwasser. Dafür danke ich ihnen herzlich.

Um meiner Verantwortung gerecht zu werden, ist es mir wichtig, das nötige Wissen zu erwerben. So nahm ich an der Brunnenmeister-Tagung teil, um mein Verständnis der Wasserversorgung zu vertiefen, und besuchte eine Schulung zu Gemeindefinanzen,

die wertvolle Einblicke in die finanzielle Verwaltung einer Gemeinde bot. Besonders prägend war ein Kurs des VBLG zur Gewaltenteilung und den Aufgaben des Gemeinderats – mit Fokus auf Raumordnung und die Zusammenarbeit zwischen Kanton und Gemeinden. Für mich als neues Gemeinderatsmitglied waren diese Informationen äusserst wertvoll.

Für das «Pumpwerk Buus» ist im Februar die Startsituation des Zweckverbandes geplant. Zudem wurden im vergangenen Jahr erste Gespräche mit der Wasserregion Gelterkinden, Rothenfluh, Ormalingen und Tecknau inkl. Buus aufgenommen. Ziel ist es, die Wasserversorgung nachhaltig zu stärken. Der genaue Umfang und die organisatorische Ausgestaltung dieser Kooperation werden in den nächsten Schritten geklärt. Über beide Vorhaben werde ich Sie weiterhin auf dem Laufenden halten.

Fortsetzung von Seite 1

Weitere Anliegen des Gemeinderats sind einerseits die im kantonalen Vergleich hohen Schulkosten. Ziel ist es, Einsparpotenziale zu identifizieren, ohne die Bildungsqualität zu beeinträchtigen. Die Schulkommission hat die Arbeit dazu bereits aufgenommen. Andererseits wird in der Zukunft die Finanzplanung herausfordernd sein. Es stehen zahlreiche, teils hohe Ausgaben an, die wir sorgfältig und nachhaltig gestalten müssen. Dazu zählen:

- die Sanierung der Kapelle
- die Sanierung des Glockenturms
- die Unterhaltsarbeiten an der Mehrzweckhalle
- die weiteren Unterhaltsarbeiten am Verwaltungsgebäude
- die Sanierung des Sport- und Pausenplatzes
- die neue Heizung im Schulhaus

All diese Projekte erfordern finanzielle Mittel, für die wir tragfähige Lösungen finden müssen – stets mit dem Ziel, den Steuerfuss stabil zu halten.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit, Vertrauen und Unterstützung.

*Ihr Gemeinderat  
Raymond Müller.*

## Gemeindenachrichten

### Kreditabrechnung Kanal-sanierung 2024

Im Budget 2024 wurden CHF 25'000.00 für die Sanierung von Abwasserleitungen eingestellt. Die geplanten Kanalsanierungsarbeiten an der Breitenstrasse und am Haslenweg wurden ausgeführt. Das vom Gemeinderat beauftragte Planungsbüro Sutter AG hat die Sanierungsarbeiten betreut und mit einem technischen Bericht abgeschlossen. Die Kosten belaufen sich auf CHF 25'686.35 inkl. Honorarleistungen des Planungsbüros. Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung genehmigt und nimmt die Budgetüberschreitung von CHF 686.35 zur Kenntnis.

### Kreditabrechnung Teilsanierung Leimweg–Zubringer Taubenloch

Im Investitionsbudget 2024 wurden CHF 40'000.00 für die Teilsanierung des abrutschenden Abschnittes des Leimweges eingeplant. Die Arbeiten konnten ohne Zwischenfälle ausgeführt werden. Die Abschlussrechnung beläuft sich auf CHF 25'992.65. Der Gemeinderat genehmigt die Kreditabrechnung und nimmt die Budgetunterschreitung von CHF 14'007.35 zur Kenntnis.

### Jubilare

Im Januar durfte **Maria Haas** ihren 90. Geburtstag feiern und **Rita Häring-Schelker** ihren 80. Geburtstag. Der Gemeinderat wünscht alles Gute, vor allem gute Gesundheit.

### Stipendien und Ausbildungsbeiträge

Auskünfte erteilt die Abteilung Ausbildungsbeiträge, Berufsbildung und Berufsberatung, Tel. 061 552 79 99, stipendien@bl.ch. Weitere aktuelle Hinweise zu Stipendien und Ausbildungenarlehen finden Sie auf Seite 10 in dieser Ausgabe und unter stipendien.bl.ch.

### Gesamterneuerungswahlen Sozialhilfebehörde

Am Abstimmungssonntag vom 24. November 2024 wurde die Sozialhilfebehörde im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen gewählt. Es konnten alle Sitze für die Amtsperiode 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 besetzt werden. Gewählt wurden:

- Franca Bulloni Uebelhart,
- Barbara Graf,
- Monika Hilber,
- Benjamin Hirschi,
- Stina Waller.

Der Gemeinderat hat die Wahlen erwahrt und dankt den Mitgliedern für ihr Engagement.

### Einwohnerstatistik per 31. Dezember 2024

Bevölkerung	571
Alter 18 und jünger	91
Alter 65 und älter	122
Geburten	5
Todesfälle	7
Abnahme	2
Zuzüge	30
Wegzüge	28
Zunahme	2

## Der Gemeinderat hat ...

... den Schiesskalender 2025 der Feldschützengesellschaft genehmigt und wünscht den Schützen ein treffsicheres und unfallfreies Schiessjahr (siehe auch Seite 5)

... entschieden, auf die Anschaffung eines Defibrillators zu verzichten.

... entschieden, analog des Kantons keinen Teuerungsausgleich an die Mitarbeitenden und Behörden- und Kommissionsmitglieder auszurichten.

... entschieden, die Wohnung im 1. Obergeschoss der Hauptstrasse 7 zur Vermietung auszuschreiben (siehe rechts).

## Rauchverbot auf dem Schulhausareal

Wiederholt wurde der Gemeinde gemeldet, dass auf dem Schulareal geraucht wird und Zigarettensammel herumliegen würden. Wir möchten diesen Teil der Bevölkerung, welcher dafür verantwortlich ist, einmal mehr darauf aufmerksam machen, dass dies verboten ist und geahndet wird. Zur besseren Visualisierung des Verbotes wurden mehrere Verbotsschilder rund um das Schulgelände montiert. Wir bitten die Bevölkerung, sich daran zu halten.

*Der Gemeinderat*

## Wohnung zu vermieten

An der Hauptstrasse 7 vermieten wir per sofort oder nach Vereinbarung eine 4.5-Zimmer-Wohnung (1. Stock, ohne Lift), ca. 100 m<sup>2</sup>.

Heimeliger Wohnbereich, Laminatboden, zwei Balkone, Badezimmer mit Keramikplatten, Waschmaschine und Tumbler im Badezimmer, Küche mit Geschirrspüler, Kellerabteil. Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe.

Mietzins netto CHF 1'500  
zuzüglich Nebenkosten CHF 150 à Konto.

Interessierte melden sich bei der Gemeindeverwaltung Rickenbach. [gemeinde@rickenbach-bl.ch](mailto:gemeinde@rickenbach-bl.ch), 061 981 32 52

## Bistro

Nach sieben Jahren verlässt Rolf Leupi das Bistro per Ende März. Der Gemeinderat bedauert diesen Entscheid sehr, war doch das Bistro und natürlich auch Rolf Leupi ein wichtiger und belebender Teil im Dorfleben vom Rickenbach.

Der Gemeinderat ist interessiert, weiterhin ein Restaurant im Dorf zu haben, welches unter der Woche, und wenn möglich auch an den Wochenenden offen hat.

Haben Sie Interesse das Bistro weiterzuführen? Dann melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Rickenbach. [gemeinde@rickenbach-bl.ch](mailto:gemeinde@rickenbach-bl.ch)  
061 981 32 52

*Der Gemeinderat*

## Jahresbericht der Pilzkontrolle Oberes Baselbiet – Saison 2024

*Pilzkontrolle für die 14 angeschlossene Gemeinden: Anwil, Buus, Gelterkinden, Hemmiken, Maisprach, Oltingen, Ormalingen, Rickenbach, Rothenfluh, Tecknau, Wenslingen, Kilchberg, Rünenberg, Zeglingen*

### Kein Spitzenjahrgang im Baselbiet

Der Sommer feucht, der Herbst zu trocken, im Oktober erst sind die Pilzvorkommen explodiert.

Nach fast leeren Wäldern im Frühjahr und Sommer machte auch der September kaum Hoffnung auf volle Sammlerkörbe. Das Wetter beeinflusst den Verlauf der Pilzsaison stark. Pilze bevorzugen feuchtes Wetter und maximal 25°C Tagestemperatur.

Gemeinsam mit meinem Kollegen Severin Müller haben wir die Pilzkontrolstelle im Jundt-Huus an den Wochenenden von Mitte August bis Ende Oktober betreut. Frost hatten wir nicht frühzeitig, die Pilze jedoch haben Mitte November stark abgenommen. Wie in den letzten Jahren haben Severin Müller und ich ebenso Kontrollen ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten zu Hause durchgeführt. Das waren über 15 solcher Kontrollen. Die erste Kontrolle war am 14. Mai die letzte am 27. Oktober. Die Zusammenarbeit ist für uns beide sehr erfolgreich, da wir berufliche oder private Termine an Pilzkontroltagen durch Stellvertretungen ausgleichen und wahrnehmen können. Das schätzen wir sehr.

Im Frühling konnten dieses Jahr Morcheln oder Maipilze gefunden

werden. Durch die äusserst feuchte Witterung waren Maronen- und Rotfuss-Röhrlinge nicht sehr häufig. Ebenso der sonst häufige Flockenstielige Hexen-Röhrling konnte sich mit dieser Feuchtigkeit nicht anfreunden. Weitere häufige Speisepilze waren Eierschwämme und Riesenschirmpilze. Besonders häufig waren Semmelstoppel, Herbsttrompeten und Schleiereulen (*Cortinarius praestans*). Feld-Champignons konnte man nicht viele finden. Es war zu nass. Auch der Schopf-Tintling als Pilz des Jahres 2024 kam heuer nur in wenigen Exemplaren zum Vorschein, wo sonst ganze Teppiche die Wege säumen.

Für die Mitgliedsgemeinden führten wir 86 Kontrollen durch. Vorgelegt wurden uns 64,8 kg, wovon wir 52,8 kg als essbare Pilze bewilligen konnten. Die restlichen mussten wir als giftiges (7,05 kg) oder verdorbenes / ungeniessbares (4,95 kg) Sammelgut beseitigen.

Wie jedes Jahr wurden uns auch in dieser Saison giftige Arten vorgelegt. Häufig wurde der grünblättrige Schwefelkopf, Rettichhelmlinge und Karbolchampignons zur Kontrolle gebracht. Verschiedene Giftschirmlinge (*Lepiota*) landeten im Oktober häufig

im Korb. In dieser Gattung gibt es tödlich giftige Arten. Unter letzterer Kategorie wurde nur 1 Exemplar konfisziert: ein grüner Knollenblätterpilz. Die Nebelkappe (*Clitocybe nebularis*) ziehen wir vermehrt aus dem Verkehr. Sie wurde bis vor kurzem nach vorgängigem Abbrühen als essbar klassiert und trotz strengem Geruch von Liebhabern auch gegessen. Neuste Forschungsergebnisse raten aus gesundheitlichen Gründen vom Verzehr ab.

Die Pilzsaison ist jedes Jahr etwas anders, abhängig vom Wetter und Temperatur - Kältewellen etwa, stoppen das Wachstum abrupt. Die Kontrolllisten und die Fundlisten im Pilzverein Oberbaselbiet zeigen einen Trend: In den 1990er-Jahren waren die Pilze viel früher dran, die ersten Sommersteinpilze im Juni - keine Flaute im August und September und anfangs November wuchs dafür gar nichts mehr, da gab es schon den ersten Frost oder gar Schnee.

Nebst Klimawandel, welche die «Pilzlehr» wohl etwas anders ticken lässt, steht noch eine zweite Herausforderung am Horizont: die Afrikanischen Schweinepest (ASP). Zum Glück gibt es in der Schweiz im Moment noch keine Sammelbeschränkungen durch Sperrzonen.

Wir freuen uns auf das nächste Pilzjahr und dass die Pilzbegeisterten zur Kontrolle kommen.

*mit herzlichem Pilzgruss*

*Catherine Müller und Severin Müller*

### Statistik der Kontrollen 2021–2024:

Pilzkontrolle	2021	2022	2023	2024	Durchschnitt
Speisepilze kg	28.5	72.1	44.3	52.8	49.42
ungeniessbar/verdorben kg	3.8	13.8	4.8	4.95	6.82
giftige Pilze kg	1.02	18.9	1.9	7.05	7.21
tödlich giftige Pilze Stück	21	0	3	1	6
<b>Anzahl Kontrollen</b>	<b>45</b>	<b>133</b>	<b>52</b>	<b>86</b>	<b>79</b>

## Gemeinschaftsschiessanlage «in den Tannen» Schiessplan 2025

### FSG Böckten und FSG Rickenbach



1. Jungschützenkurs	Samstag	05.04.2025	14h - 17h
2. Jungschützenkurs + 1. freiwilligen Übung	Donnerstag	10.04.2025	18h - 20h
2. freiwilligen Übung	Mittwoch	16.04.2025	18h - 20h
3. freiwilligen Übung	Mittwoch	23.04.2025	18h - 20h
3. Jungschützenkurs	Samstag	26.04.2025	14h - 17h
4. Jungschützenkurs	Donnerstag	15.05.2025	18h - 20h
4. freiwilligen Übung	Donnerstag	22.05.2025	18h - 20h
5. freiwilligen Übung	Mittwoch	04.06.2025	18h - 20h
5. Jungschützenkurs	Samstag	07.06.2025	14h - 17h
6. Jungschützenkurs + 6. freiwilligen Übung	Mittwoch	18.06.2025	18h - 20h
1. obligatorische Übung	Mittwoch	25.06.2025	18h - 20h
7. Jungschützenkurs + 7. freiwilligen Übung	Mittwoch	13.08.2025	18h - 20h
8. Jungschützenkurs + 8. freiwilligen Übung	Donnerstag	21.08.2025	18h - 20h
2. obligatorische Übung	Donnerstag	28.08.2025	18h - 20h
9. Jungschützenkurs + 9. freiwilligen Übung	Mittwoch	17.09.2025	18h - 20h
Bezirkswettschiessen	Freitag	19.09.2025	17h - 20h
Bezirkswettschiessen	Samstag	20.09.2025	09h - 17h
Bezirkswettschiessen	Samstag	27.09.2025	09h - 17h
Bezirkswettschiessen	Sonntag	28.09.2025	09h - 12h
10. freiwilligen Übung	Sonntag	12.10.2025	09h - 11h
Endschiessen	Samstag	18.10.2025	10h - 17h

### Obligatorisches Programm für Schiesspflichtige

Unbedingt mitbringen: • Aufgebotschreiben (mit Etikette) • Dienstbüchlein • Schiessbüchlein  
• amtlichen Ausweis

**Schiesspflichtige dürfen das obligatorische Programm nur mit der eigenen persönlichen Waffe schiessen!**

## Aus dem Werkhof

Einige Bilder aus dem letzten Jahr



Verschiedene Arbeiten zu verschiedenen Jahreszeiten



Neuer Weg zur Wintersingerstrasse

## Illegale Abfallentsorgung

Seit mehreren Monaten finden die Mitarbeiter des Werkhofes der Gemeinde immer wieder illegal entsorgten Abfall auf dem Gemeindebann der Gemeinde. In erster Linie wird dieser in verschiedenen Abfallkübeln (vor allem Bushaltestelle Weier, Robidog-Kästen) entsorgt. Es handelt sich dabei um abgelaufene Lebensmittel, Katzenstreu, manchmal sogar um

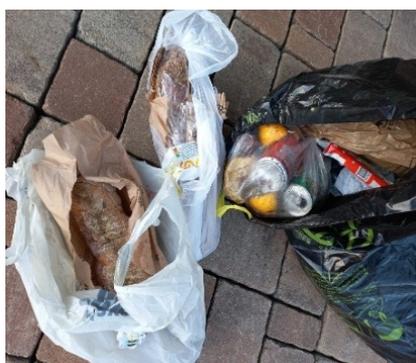
Kinder-Autositze, Garderobenständer, alte Pfannen, etc.

Illegales deponieren von Abfall ist ganz klar verboten und wird von der Gemeinde geahndet und verzeigt. Wir möchten die Bevölkerung bitten, der Gemeindeverwaltung per Mail allfällig festgestellte Vorstösse zu melden, damit unser Rickenbach weiter sauber bleibt.

Der Gemeinderat



Abfall bei Entsorgungsstation



Brot, Aludosen, Fleisch etc. Sammelstelle bei Haltestelle Weier?



Garderobe im Grüngut?



Katzenstreu im Robidog?

### Akku AS - Geräte

Klein und günstig... aber oho!!



Gehölzschneider, Nass- und Staubsauger, Heckenscheren, Hochdruckreiniger, Astscheren...  
alle Geräte mit dem selben Akku

061 985 86 66

info@voellminag.ch



### Rund ums Holz



Brennholzsägen, Spalter, Motorsägen, Schutzbekleidung, Akkuscheren, Schutzkleider und Vieles mehr

Hemmikerstrasse 51, 4466 Ormalingen

## Falsch entsorgte Akkus und Elektrogeräte sind brandgefährlich

Man findet sie in Smartphones und Notebooks, in Vapes, Spielzeugen, Akkuschaubern und Digitalkameras, in E-Bikes und Elektroautos – Lithium-Ionen-Akkus sind aus dem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. Sie sind leistungsfähig und liefern die nötige Energie für den modernen und mobiler Alltag.

Bei einem unsachgemässen Umgang bergen sie jedoch ein gewisses Gefährdungspotenzial.

Vorsicht ist geboten:

Wenn Lithium-Ionen-Akkus beschädigt oder gebläht sind oder wenn sie falsch entsorgt werden, können sie ihre brandgefährliche Seite zeigen.

In der Schweiz kommt es immer wieder vor, dass sich ein nicht ordnungsgemäss entsorgter Akku im heimischen Mülleimer, im Entsorgungsfahrzeug oder in den Abfallanlagen durch einen Kurzschluss entzünden kann. Dabei können grosse Schäden entstehen.

# Brand- gefährlich!



**Akkus und Elektrogeräte** gehören zurück zur Verkaufs- oder Sammelstelle.



[brandgefahrlich.ch](https://brandgefahrlich.ch)



### Wo kommen Lithium-Ionen-Akkus vor?

				
Akkuschauber	Audiogeräte	Akkubetriebene Fahrzeuge	Elektrospielzeug	Elektronische Zahnbürste
				
Unterhaltungselektronik	Musikkarte	Powerbank	Staubsauger	Vapes

**SONS**eRecycling

be a **VAPE**recycler

# Be a vape recycler

**E-Zigaretten sind Elektrogeräte.**

Sie enthalten wertvolle Rohstoffe. Darum gehören sie ins Recycling und nicht in den Abfall!

Bring deine E-Zigaretten ganz einfach zurück an den Ort, wo du sie kaufen kannst oder zur nächsten Sammelstelle. Wir kümmern uns um das fachgerechte Recycling.

Hier erfährst du alles über die Sammlung, das Recycling und die Wertstoffe von E-Zigaretten.  
**vape-recycler.ch**

## Anleitung Gemeinde-News-App herunterladen, Neuinstallation

**News von Rickenbach**  
direkt auf Ihr Smartphone/Tablet



[www.gemeinde-news.com](http://www.gemeinde-news.com)

So funktioniert es...

Schritt 1



Die App „Gemeinde News“ bei Google Play, im App Store oder unter [www.gemeinde-news.com](http://www.gemeinde-news.com) herunterladen. Sie finden die App mit dem Suchbegriff „Gemeindenews“.

Schritt 2



**Rickenbach** und andere gewünschten Gemeinde(n) auswählen

Fertig!



Sie erhalten die Neuigkeiten von **Rickenbach** und den andern ausgewählten Gemeinde(n)

## Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Ausbildungsdarlehen)

Der Kanton Basel-Landschaft gewährt nach dem Grundsatz der Subsidiarität (d. h. die Kosten können weder durch Angehörige noch auf andere Weise aufgebracht werden) Ausbildungsbeiträge an folgende Ausbildungsrichtungen nach abgeschlossener obligatorischer Schulzeit und unter der Voraussetzung der Anerkennung der Ausbildungsstätte:

- Berufslehren;
- Fachhochschulen;
- Fachschulen;
- Höhere Fachschulen;
- Maturitätsschulen;
- Schulen für Allgemeinbildung;
- Universitäten;
- Vollzeitberufsschulen.

Folgende Kategorien von Personen können sich um Ausbildungsbeiträge bewerben, sofern sie im Kanton Basel-Landschaft ihren stipendienrechtlichen Wohnsitz haben:

- Personen mit Schweizer Bürgerrecht einschliesslich Auslandschweizer und Auslandsschweizerinnen mit Baselpolitischer Bürgerrecht;
- Personen ohne Schweizer Bürgerrecht mit einer kantonalen Niederlassungsbewilligung (Ausweis C) oder einer Aufenthaltsbewilligung (Ausweis B) mit seit fünf Jahren legalem Status in der Schweiz.

Besondere Bestimmungen gelten für anerkannte Flüchtlinge und Personen mit EU-/EFTA-Bürgerrecht (für Details verweisen wir Sie auf unsere Webseite <http://stipendien.bl.ch>) oder unsere Telefonnummer 061 552 79 99).

## Bewerbung / Formulare

Gesuche um Ausrichtung von Ausbildungsbeiträgen sind auf einem besonderen Formular, das bei der Abteilung Ausbildungsbeiträge, Rosenstrasse 25, 4410 Liestal (Telefon: 061 552 79 99), bezogen werden kann, vollständig ausgefüllt innerhalb der vorgeschriebenen Frist (s. «Eingabefristen») der Steuerbehörde bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern des Bewerbers oder der Bewerberin einzureichen. Von dieser wird sie nach Kontrolle der Angaben auf der ersten Seite und Eintrag der elterlichen Steuerfaktoren auf der letzten Seite direkt an die erwähnte Adresse weitergeleitet.

Im Jahr 2025 wird neu zusätzlich die Möglichkeit der elektronischen Gesuchseinreichung geschaffen werden, um die Antragstellung noch einfacher zu gestalten. Die Einführung wird separat publiziert.

## Beilagen

Wer sich zum ersten Mal um Ausbildungsbeiträge bewirbt, hat dem Anmeldeformular das Zeugnis der zuletzt besuchten Schule oder das zuletzt erworbene Abschlusszertifikat oder -diplom beizulegen. Besteht ein Lehr- oder Ausbildungsvertrag, so ist davon ebenfalls eine Kopie mit einzureichen. Zwingend ist auf dem Anmeldeformular die Sozialversicherungsnummer anzugeben. Sind die Eltern der sich bewerbenden Person gerichtlich getrennt oder geschieden, so muss ein Auszug aus dem entsprechenden Urteil mit Angaben über eine allfällige Kindszusprechung sowie über die gerichtlich bestätigten Kindsalimente beigelegt werden.

Personen ohne Schweizer Bürgerrecht müssen eine Kopie der Niederlassungsbewilligung beziehungsweise der Aufenthaltsbewilligung beifügen, anerkannte Flüchtlinge eine Kopie des sie betreffenden Asylentscheids mit Angaben über die Kantonszuweisung.

Bezieht sich das Erstgesuch auf eine Zweitausbildung, also eine Ausbildung in einer anderen als der angestammten Berufsrichtung, so ist dies zudem der Kommission für Ausbildungsbeiträge gegenüber schriftlich und belegt zu begründen.

## Eingabefristen

Gestützt auf § 16 Absatz 2 des Gesetzes über Ausbildungsbeiträge werden für die Einreichung der Gesuche folgende Termine festgelegt, wobei der Zeitpunkt der Einreichung bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern massgeblich ist:

1. Auf den 28.02.2025 haben Gesuche für das Lehrjahr 2024/25 einzureichen:  
Berufslernende, die ihre Lehre im Sommer 2024 angetreten haben, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr ihre Lehre begonnen haben.
2. Auf den 30.04.2025 haben Gesuche einzureichen:  
Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten Januar, Februar, März oder April 2025 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.
3. Auf den 31.08.2025 haben Gesuche einzureichen:  
Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten Mai, Juni, Juli oder August 2025 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.
4. Auf den 31.10.2025 haben Gesuche einzureichen:  
Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten September, Oktober, November oder Dezember 2025 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.
5. Auf den 28.02.2026 haben Gesuche für das Lehrjahr 2025/26 einzureichen:  
Berufslernende, die ihre Lehre im Sommer 2025 antreten werden.

Bei den angegebenen Daten handelt es sich um Endtermine für die Abgabe des Formulars bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern beziehungsweise des massgeblichen Elternteils; wir empfehlen dringend eine frühzeitige Einreichung, da auf verspätete Anmeldungen nicht eingetreten werden kann.

## Bisherige Bezüger und Bezügerinnen von Ausbildungsbeiträgen

Da die Prüfung der Stipendienberechnung pro Ausbildungsjahr vorgenommen wird, müssen auch Personen, die im Vorjahr einen Ausbildungsbeitrag zugesprochen erhalten haben, ein Erneuerungsgesuch stellen; es besteht kein Automatismus.

## Auskünfte und weitere Informationen

Für Informationen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Ausbildungsbeiträge (Telefonnummer: 061 552 79 99), Rosenstrasse 25, 4410 Liestal. Weitere aktuelle Hinweise zu Ausbildungsbeiträgen des Kantons Basel-Landschaft finden Sie im Internet unter: <http://stipendien.bl.ch>, die Mailadresse lautet: [stipendien@bl.ch](mailto:stipendien@bl.ch).

Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion  
Berufsbildung, Mittelschulen und Hochschulen  
Ausbildungsbeiträge

## Mitteilungen der Schule

Redaktion: Auryl Streuli



### Mitteilungen der Schulleitung

#### Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Ich hoffe, Sie sind gut im neuen Jahr angekommen. Ich wünsche Ihnen gute Gesundheit, bereichernde Erlebnisse und viel Freude für das Jahr 2025.

Die Kinder haben in den letzten Wochen vor Weihnachten viel geklebt, gestrickt, gebaut... und am Morgen des 19. Dezembers mit grossem Eifer Guetzli gebacken.

Wir freuten uns alle, dass trotz kaltem und regnerischem Wetter, viele Eltern und Dorfbewohner unsere Adventsfenster wertschätzend besichtigt haben. Die vielen positiven Rückmeldungen haben uns sehr erfreut.

Mit herzlichen Grüssen wünsche ich Ihnen eine gute Winterzeit

Salome Flückiger-Gisin

Schulleitung Rickenbach



## Alle Kinder auf der Kunsteisbahn - ein „glatter“ Start ins neue Jahr

Auch in diesem Januar fand unser traditioneller Eissporttag statt. An einem eiskalten und wunderschönen Montagmorgen machten wir uns auf den Weg nach Rheinfelden. Bis alle Kinder ihre Schlittschuhe geschnürt hatten, brauchte es ein bisschen Geduld und Hilfe... und dann konnte es losgehen.

Das ganze Eisfeld war für uns reserviert. In verschiedenen Gruppen verbesserten die Kinder spielerisch ihr Können. Nach und nach wurden ihre Bewegungen sicherer und mutig wurde Neues ausprobiert. Z.B. fahren auf einem Bein, verschiedene Bremsmöglichkeiten üben, Rückwärtsfahren usw. Für unsere Eislauf-Profis hatten wir sogar eine Hockeygruppe.

Nach einem intensiven Morgen konnten wir uns im Restaurant aufwärmen und stärken. Familie Heini kochte für uns Spaghetti...mmm so fein. Nach dem Essen machten sich die Jüngsten auf den Heimweg und alle Schulkinder genossen das freie Eislaufen. Wir hatten so viel Spass miteinander und freuen uns schon auf das nächste Mal...



An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die unseren Eissporttag unterstützen. Ohne zusätzliche Begleitung ist ein solcher Anlass nicht möglich. Auch vielen Dank für alle gespendeten Schlittschuhe.

Für das OK: Anita Willen

## Ein verregneter Martinstag



Wie immer am Martinstag herrscht im Schulhaus schon am Morgen fleissiges Treiben!

Der Räbeliechtli-Umzug ist bei uns ein gesamtschulischer Anlass, an dem Gross und Klein den ganzen Tag beteiligt ist.

Die Grossen bereiteten am Morgen den Waffelteig für die feinen Waffeln vor und machten draussen alles bereit. Da es leider ein regnerischer Tag war, probierten wir mit Zelten und Blachen möglichst viel trockene Fläche zu schaffen.

War das einmal bereit, warteten schon die Unterstüfler und gemeinsam wurden Räben geschnitzt. Wer von den Grossen keine eigene Räbe mehr schnitzen wollte, half den Kleinen.

Im Kindergarten schnitzten die Kinder natürlich auch ihre eigenen Räben, sie wurden unterstützt durch ihre Eltern oder Grosseletern.

Auch am Abend war das Wetter leider nicht wirklich freundlicher... es regnete in Strömen... doch trotz des garstigen Wetters füllte sich der Pausenplatz mit vielen Besuchern. Als wir die Fackeln endlich zum Brennen brachten, zogen wir unter dem Singen der Räbeliechtli-Lieder los ins dunkle Dorf.

Dieser Umzug war für alle eine Herausforderung! Irgendwann war man einfach nur noch nass.. und überall gingen immer wieder die Kerzli aus... doch wir schafften das!

Zum Glück wartete auf dem Pausenplatz ein warmes Feuer und noch besser – Waffeln und heisser Tee!

So wurde es, trotz des Wetters – oder vielleicht grad deswegen? – ein unvergesslicher Abend.

Für das OK: Auryn Streuli



## Die Weihnachts-Schule der Kuschtiere



In den letzten zwei Wochen waren die Klassen in Rickenbach besonders kreativ und voller Tatendrang. Gemeinsam gestalteten sie eine beeindruckende und zauberhafte Weihnachts-Winterlandschaft, die Jung und Alt verzauberte.

Die liebevoll dekorierte Landschaft bot viele Details zum Staunen: Eine Schneelandschaft mit einem Skilift, auf dem Kuschtiere hinunterfahren, bildete einen besonderen Blickfang. Ein Haus wurde gestaltet, in dem allerlei weihnachtliche Aktivitäten stattfanden – Guetzli wurden gebacken, Geschenke verpackt und in der Werkstatt fleissig weitergearbeitet.

Im angrenzenden Wald stand ein geschmückter Weihnachtsbaum, und die Kuschtiere grillten Würste über einem Lagerfeuer. Ein funkelnder Teich, auf dem die Kuschtiere Schlittschuh liefen, ergänzte die winterliche Szene. Auch der Pausenhof von Rickenbach wurde dargestellt, wo die Kuschtiere ausgelassen spielten.



Zur feierlichen Eröffnung des Adventsfensters sangen die Kinder wunderschöne Weihnachtslieder, die eine besinnliche Stimmung verbreiteten. Anschliessend wurde das Fenster offiziell enthüllt, und dazu gab es Punsch und selbstgemachte Guetzli.

Giulia Carollo, Klassenlehrerin Unterstufe



## Begehrter Adventskalender Dezember 2024



Noch sind die kunstvoll gestalteten und beleuchteten Adventsfenster in unserem Dorf aus der letzten Adventszeit in bester Erinnerung. Haben Sie es auch genossen zwischen den Festtagen und Neujahr einen Spaziergang durch Rickenbach zu machen und die Fenster zu bewundern?

Der gesamte Vorstand des Frauenverein Rickenbach bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen, die ihre Fenster mit Dekorationen zur Schau gestellt haben.

Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr vierundzwanzig wunderbare Fenster betrachten dürfen, welche in der Adventszeit zu einem erhellenden und lebendigen Dorfbild beitragen.



Für eine farbige Darstellung können Sie auf der Homepage der Gemeinde nachschauen.



Frauenverein  
Rickenbach



## HERZLICHEN DANK Spaghetti-Essen 2024!



**DANKE** sagen möchten wir wiederum allen Gästen, Helferinnen und Spender/-innen, welche zum Gelingen unseres Spaghetti-Essens vom letzten November beigetragen haben!



**DANKE** auch an Pfarrer Eric Hub und den theater-spielenden Schulkindern für den schönen Gottesdienst, an das Bläserensemble der Reg. Musikschule Gelterkinden für die musikalische Begleitung und dem Frauenchor Buus für das unterhaltsame Ständchen nach dem Mittagessen.

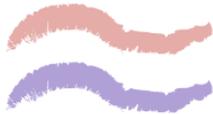
Durch Ihre wertvolle Unterstützung können wir einer Institution eine grosszügige Spende zukommen lassen.

Diesmal zu Gunsten der «**ALS-Stiftung**» bzw. dem «**ALS-Verein**».

**Vorstand Frauenverein**

Katja, Sandra, Jacqueline,  
Ramona und Andrea





Frauenverein  
Rickenbach



## **GRATULATION UND DANK**

Wir gratulieren den Gewinnern/innen des diesjährigen **JASSTURNIERS** vom 25.01.2025.  
(jeweils letzter Samstag im Januar):



1. Platz Hans Bütikofer
2. Platz Ernst Handschin
3. Platz Simon Jenzer

(und aus Rickenbach)

5. Platz: Marianne Di Lello

Herzlichen Dank den zahlreichen Jasserinnen und Jassern für Ihre Teilnahme an unserem Jassturnier!

**Frauenverein Rickenbach**

Katja, Sandra, Jacqueline, Ramona und Andrea

  
**Dinkel**  
Fusspflege Praxis

**Nicole Dinkel**

dipl. Fusspflegerin SFPV

Aumattweg 7, 4460 Gelterkinden

Tel. 079 621 87 79

[www.praxisdinkel.ch](http://www.praxisdinkel.ch)

Weitere Angebote für Sie:

- Manicure
- OPI ProSpa
- Gelcolor
- Gutscheine

Ich freue mich auf Ihren Besuch



# Fasnachtsbeizli

Im ne abtrennte Teil vo dr MZH Rickebach

Sunntig, 9. März ab 17.00 – .....?

**Schnitzelbänk:**

- Bänklischliffer
- Buckter Fröschebei
- CHalte Kaffi
- Giftspritzi
- Kaffi Chrütter
- Landstryycher
- Muuser Schang
- Scherä, Stei, paarBier
- Schnapsbagge
- Wüehlmüüs

S git Hörnli mit G'hacktem, Mählsuppe, Ziebele- und Chäswaie,  
Würschtli und allerlei z Trinke.

Mir freue eus uf euch!  
Wüehlmüüs Rickebach

[www.fasnachtsgesellschaft.ch](http://www.fasnachtsgesellschaft.ch)



## Verkauf der Sissacher Fasnachtsplakette

Samstag, 22. Februar 07:00-11:00 Uhr  
auf dem Parkplatz bei der Kapelle in Rickenbach



Gold 35.-



Silber 13.-



Kupfer 9.-

Mit dem Kauf einer Plakette unterstützt du die Sissacher Fasnacht und unseren Verein.

**Komm vorbei!**  
Wüehlmüüs Rickebach

Oder melde dich bei: Sabrina Salathe 079 296 00 13

[www.fasnachtsgesellschaft.ch](http://www.fasnachtsgesellschaft.ch)

# Eusi Heimat «d Schwiiiz»

Turnerabend Rickenbach • 05. April 2025



Ticketverkauf vor Ort  
Eintritt CHF 10

In der MZH Rickenbach

Türöffnung 18.00 Uhr  
Vorstellungsbeginn 19.30 Uhr  
Essen ab 18.30 Uhr

Wir akzeptieren  
nur Bargeld

Barbetrieb  
Unterhaltung mit:  
**TAKE OFF**  
...natürlich live!



**BG**  
**GISIN**  
**& ERB**

## Zu verkaufen:

### Täglich erhältlich auf dem Chrüeglihof:

- Landjäger
- Salami
- Rauchwurstli
- Hamburger
- Frische Milch

### Auf Bestellung:

- Kalbfleisch im Mischpaket zu ca. 10 kg oder 20 kg

Bei Interesse oder Fragen einfach bei uns melden.

Katja Gisin 079 947 70 46 oder Bernhard Erb 079 257 63 93

[katja.gisin@bluewin.ch](mailto:katja.gisin@bluewin.ch)

**irema**  
haushaltapparate service verkauf**HAUSHALTAPPARATE**

Reparaturen &amp; Verkauf

**061 981 44 08**

Rössligasse 18 Gelterkinden



## Mutter und Kind Treffen in Rickenbach

Liebe Eltern von Rickenbach

Gerne laden wir euch zu den nächsten Treffen ein:

**Mittwoch, 26. Februar 2025**

**Dienstag, 25. März 2025**

**Mittwoch, 14. Mai 2025**

**Jeweils am Morgen, von 09:00-11:00 Uhr**



Es ist ohne Voranmeldung.

Wir freuen uns sehr, wenn Ihr kommt:-)

Katja Henny und Laura Eggimann

079 694 72 49 / 079 399 64 10

## Das Treffen findet im ehemaligen Spielgruppenraum statt.

Beim unteren Turnhalleneingang, neben dem Sportplatz

Für Verpflegung ist jeweils gesorgt.



Einladung zum Vortragsabend in Rickenbach:

### Tierisches Nachtleben

Dienstag, 8. April, 19.30 Uhr, Turmzimmer

Samuel Büttler berichtet, was in der Nacht,  
von uns unbemerkt, alles passiert!

Sie sind herzlich zu diesem Vortrag  
eingeladen.

Kieferschwärmer *Sphinx pinastri* © by Michael Apel (Wikipedia)

#### Unsere nächsten Termine:

Donnerstag, 6. Februar

Dienstag 8. April

Sonntag, 4. Mai

GV im Turmzimmer, 19.30 Uhr

Vortragsabend im Turmzimmer, 19.30 Uhr

Exkursion ins Üetental, 8.00 Uhr

**Natur**  
in Rickenbach

## Termine 2025

- 12. Februar Frauen-Spiel-Abend,
- 23. Februar Gottesdienst Kapelle Rickenbach, 10.15 Uhr
- 9. März Fasnachtsbeizli, MZH Rickenbach
- 24. März Einwohnergemeindeversammlung findet nicht statt
- 5. April Turnerabend TV, MZH Rickenbach
- 30. April Maibaumfest Platz vor Gemeindehaus
- 4. Mai Gottesdienst Kapelle Rickenbach, 10.15 Uhr

**Die Veranstaltungen finden Sie alle auch auf unserer Homepage unter:  
[rickenbach-bl.ch/aktuelles/kalender](http://rickenbach-bl.ch/aktuelles/kalender)**

**Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 9. April 2025**

Beiträge senden Sie bitte elektronisch im PDF-Format (oder als Worddatei) an die Redaktion, [redaktion.kontakt@rickenbach-bl.org](mailto:redaktion.kontakt@rickenbach-bl.org).

## Gottesdienste in der Kapelle Rickenbach

Sonntag, 23. Februar 2025	10.15 Uhr	Eric Hub
Sonntag, 23. März 2025	10.15 Uhr	Samuel Maurer
Sonntag, 4. Mai 2025	10.15 Uhr	Samuel Maurer
Sonntag, 3. August 2025	19.15 Uhr	Eric Hub
Sonntag, 21. Dezember 2025	10.15 Uhr	Samuel Maurer



reformierte  
kirche gelterkinder  
rickenbach tecknau

Sekretariat: Kirchrain 10, 4460 Gelterkinder

## Herzliche Gratulation zum Schweizer-Meister-Titel

Wissen Sie, dass wir in Rickenbach einen Schweizermeister haben? Der Rickenbacher Judoka Reto Dürrenberger gewann am 7. Dezember 2024 in Martigny, gemeinsam mit Dominik Brandt aus Sissach seinen insgesamt bereits 12 Titel in der Kategorie Kata-me-no-Kata und den zweiten Rang in der Kategorie Kata-no Kata. Damit gewann Reto Dürrenberger bereits seinen 21 Schweizermeistertitel.

Kata ist eine Kür, bei welcher man als Duo genau definierte Techniken vorzeigen muss und diese bewertet werden. Einer greift an und sein Partner muss diese Angriffe abwehren. Ein Kata dauert ca. 7 Minuten und besteht aus 15–20 Techniken.

Wir gratulieren Reto Dürrenberger zu dieser ausserordentlichen Leistung und wünscht ihm weiterhin viel Glück und Erfolg.



Reto Dürrenberger und Dominik Brandt. Bild zvg